

BUNDESGERICHTSHOF

IX ZR 167/87

BESCHLUSS

in dem Rechtsstreit

Wirtschaftsprüfer und Steuerberater Diplom-Kaufmann
Dr. rer. pol. Rolf Z[REDACTED],
F[REDACTED] Weg [REDACTED], [REDACTED] H[REDACTED]/Ts.,

Beklagter und Revisionskläger,

- Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt [REDACTED]-[REDACTED] LL.M. -

g e g e n

Land B[REDACTED],
vertreten durch das Finanzamt für Körperschaften,
dieses vertreten durch seinen Vorsteher,
S[REDACTED] Straße [REDACTED] - [REDACTED], B[REDACTED],

Kläger und Revisionsbeklagter,

- Prozeßbevollmächtigter: Rechtsanwalt Dr. [REDACTED] -

Der IX. Zivilsenat des Bundesgerichtshofs hat durch
den Vorsitzenden Richter Merz und die Richter Henkel,
Gärtner, Dr. Schmitz und Dr. Kreft

am 10. März 1988
beschlossen:

Der Beschluß des Senats vom 25. Februar 1988
über die Nichtannahme der Revision des Beklag-
ten wird dahin berichtet, daß an die Stelle
des Prozeßbevollmächtigten II. Instanz des
Klägers als Bevollmächtigter in der Revisions-
instanz Rechtsanwalt Dr. Messer tritt.

G r ü n d e :

Der Nichtannahmebeschluß vom 25. Februar 1988 ist zwar
noch am gleichen Tage zur Kanzlei gegeben und gefertigt, je-
doch erst am 2. März 1988 abgesandt worden. Rechtsanwalt
Dr. Messer hatte sich mit Schriftsatz vom 24. Februar 1988,
eingegangen am Nachmittag des 25. Februar 1988 als Prozeßbe-
vollmächtigter des klagenden Landes bestellt. Da der Nicht-
annahmebeschluß erst mit der Herausgabe zur Zustellung er-
lassen war, war er, wie aus dem Tenor dieses Beschlusses

- 3 -

ersichtlich, wegen offenkundiger Unrichtigkeit zu berichtigen
(BGH, Beschl. v. 10. Januar 1983 - VIII ZR 239/82).

Merz

Schmitz



JLaw – Gesetze und Urteile

Kostenlos
Über 200 Gesetze
Über 100.000 Urteile

(mobile App)



[JLaw – für Android](#)



[JLaw – für iOS](#)